



***NadjaHorlacher.ch***

ERFOLGREICH IM ALLTAG

**Bestelle deinen Erfolg**

**Dein Geheimnis**

**[www.Erfolgreich-im-Alltag-Akademie.ch](http://www.Erfolgreich-im-Alltag-Akademie.ch)**

## Das universelle Erfolgs-Geheimnis

Lies bitte folgenden Lebensweisheiten. Diese beschreiben in kurzer und prägnanter Form das universelle Erfolgs-Geheimnis. Zwischen der ersten und der letzten Lebensweisheit liegen nicht weniger als 2500 Jahre Menschheitsgeschichte! Kannst du dir vorstellen, von wem diese Zitate sind?

„Alles, was wir sind, ist das Ergebnis dessen, was wir gedacht haben.“

„Wie ein Mensch denkt, so ist er.“

„Wir sind das Ergebnis unserer Gedanken.“

„Der Glaube erzeugt die Tatsachen.“

„Die Inhalte Ihres Denkens und Glaubens gestalten Ihre Persönlichkeit, Ihr Leben, Ihre Zukunft.“

Kaum vorstellbar, wie ist das möglich? Unser Leben ist eine energetische Spiegelung unseres Denkens, unserer Überzeugungen, unseres Glaubens.

Damit ist nicht nur die emotionelle Ebene gemeint (man ‚fühlt‘ sich durch positives Denken subjektiv besser ...), sondern die GESAMTEN Lebensumstände – inkl. der materiellen Welt! Kann Denken wirklich etwas mit unseren nanziellen Lebensumständen zu tun haben? Entscheidet Denken darüber, ob man arm oder reich ist? In welchem Apartment oder in welchem Haus man wohnt? Welches Auto man fährt? Wie gebildet man ist? Wie erfolglos oder erfolgreich man ist?

Die im Grundtenor gleichen Lebensweisheiten stammen aus verschiedenen Epochen – Wissen aus 2500 Jahren Erfahrung:

Buddhas Lehre entstammt die Aussage: „Alles, was wir sind, ist das Ergebnis dessen, was wir gedacht haben.“

Die zweite Lebensweisheit stammt aus der Bibel: „Wie ein Mensch denkt, so ist er.“

Die Feststellung: „Wir sind das Ergebnis unserer Gedanken“ stammt von dem römischen Kaiser und Philosophen Mark Aurel.

William James, der Vater der amerikanischen Psychologie, fasste die Erkenntnisse seines Lebens in dem Satz zusammen: „Der Glaube erzeugt die Tatsachen.“

Und Joseph Murphy, der berühmte Lehrer des positiven Denkens, der unzählige Menschen durch seine Vorträge und Schriften inspiriert und angeregt hat, ging von der elementaren Erkenntnis aus: „Die Inhalte Ihres Denkens und Glaubens gestalten Ihre Persönlichkeit, Ihr Leben, Ihre Zukunft.“

Diese Lebensweisheiten laufen auf folgende Erkenntnis hinaus:

Der Mensch, der man heute ist, der Charakter, die Persönlichkeit, die Lebensumstände resultieren aus dem, was man bisher gedacht und geglaubt hat.

Das heißt: Man ist das Ergebnis der eigenen Gedanken, Erfahrungen und Überzeugungen.

## Die Kraft Ihres Unterbewusstseins

Wir wissen nun, dass die Welt aus Energie besteht – Energie, die in irgendeiner Weise miteinander kommuniziert. Was bedeutet das für uns konkret? Wie können wir mit unseren Gedanken unser Leben positiv beeinflussen? Zunächst müssen wir verstehen, dass wir es mit drei Bewusstseinssebenen zu tun haben:

- a. das Bewusstsein
  
  
- b. das Unterbewusstsein
  
  
- c. das unendliche Bewusstsein

Mit Hilfe des Bewusstseins wählen wir aus, wie wir unser Leben gestalten möchten. Das Bewusstsein gleicht der Geschäftsleitung in einem Unternehmen. In diesem Bereich werden die Entscheidungen getroffen, hier werden die Zukunftspläne entworfen.

Am Anfang jedes Prozesses steht also eine bewusste Entscheidung für ein bestimmtes Lebensziel, für Erfolg, Wohlstand, Einfluss oder Ansehen. Für jedes Ziel, das immer du dir aussuchst.

Das Unterbewusstsein ist dagegen die eigentliche Produktionsstätte, die Ebene, in welcher das Denken (= die Anweisungen) verarbeitet und umgesetzt werden.

Das Unterbewusstsein hat eine enorm hohe Bedeutung. Angelegt in tiefen Schichten unserer Persönlichkeit, reguliert es lebenswichtige Funktionen wie Herzschlag, Atmung, Verdauung usw. Aber es steuert und bestimmt auch alle unbewussten Vorgänge seelisch-geistiger Natur.

Im Unterbewusstsein werden alle unsere Wahrnehmungen und Erfahrungen gespeichert. Unsere Ängste sowie alle Ursachen für Beklemmungen, Unsicherheiten kommen ebenfalls aus unserem Unterbewusstsein.

## Definiere deine Ziele

Je präziser du deine Ziele und Wünsche definierst, umso präziser wird dein Unterbewusstsein diese auch erfüllen können. Je öfter du in freudiger Erwartungshaltung deine Ziele und Wünsche wiederholst, umso kürzer wird der Zeitraum zwischen Wunsch und Realisierung sein.

Dein Unterbewusstsein hält alles für wahr, was du ihm einprägst und was du bewusst glaubst. Es findet keine logische Überprüfung statt – es werden keine Einwände gemacht.

Dein Unterbewusstsein gleicht dem Erdreich, das jeden Samen, ob gut oder schlecht, in sich aufnimmt. Dein Unterbewusstsein prüft also nicht nach, ob deine Gedanken gut oder schlecht sind – sondern wird diese lediglich realisieren.

Als ‚Kapitän auf der Brücke‘ musst du mit deinem Bewusstsein die Befehle geben und den richtigen Kurs wählen – die Mannschaft im Maschinenraum (Unterbewusstsein) führt lediglich die Befehle aus.

Eine weitere Eigenschaft des Unterbewusstseins kann nicht hoch genug eingeschätzt werden: Das Unterbewusstsein verschafft dir den Zugang zum ‚unendlichen Bewusstsein‘, zu dem, was auch als ‚unendlicher Geist‘, ‚universeller Geist‘ oder ‚kosmisches Bewusstsein‘ bezeichnet wird.

Religiöse Menschen setzen dieses unendliche Bewusstsein mit dem Begriff ‚Gott‘ gleich.

In die Praxis übertragen, bedeutet dies:

- a. Du musst den starken, den intensiven Wunsch haben, ein bestimmtes Ziel erreichen zu wollen.
  
- b. Du musst den festen und tiefen Glauben haben, dein Lebensziel verwirklichen zu können.
  
- c. Du musst voller Zuversicht sein, du musst von der Erwartung erfüllt sein, dass du dieses Ziel erreichen kannst.

Du musst ethisch handeln und darfst keinem anderen Menschen Schaden zufügen, da sonst dein Bewusstsein über das Gewissen die Verwirklichung verhindern würde.

Dieses magische Quadrat aus Wunsch, Glaube, Erwartung und Ethik bestimmt langfristig den Wert und die Qualität unseres Lebens.

Es liegt an uns, welche Ziele wir uns setzen. Zusätzlich müssen wir von dem Glauben erfüllt sein, dass wir diese Ziele auch erreichen werden.

Jesus sagte zu seinen Jüngern:

„Wenn ihr Glauben habt wie ein Senfkorn, so könnt ihr sagen zu diesem Berge: Heb dich dorthin!, so wird er sich heben; und euch wird nichts unmöglich sein.“

„Und alles, was ihr bittet im Gebet, wenn ihr glaubt, so werdet ihr's empfangen.“

Das Universum besteht aus Energie! Gedanken, Gefühle und Emotionen sind Energie! Sie ziehen die Energie im Universum an, der Sie entsprechen! So einfach ist das ...

Gedanken werden Realität! Die gedankliche Energie wird ins Universum ausgestrahlt und zieht automatisch alle gleichen Dinge an, die ihrer Frequenz entsprechen. Alles kehrt zum Ursprung zurück – zu dir!

**Umso glücklicher du dich fühlst – umso leichter wird es gehen.**

Die Menschen lieben glückliche Menschen. Dein Mann liebt eine glückliche Frau. Deine Kinder lieben eine glückliche Mutter. Auch Geld liebt glückliche Leute!

Lass los! Deine Vergangenheit ist Vergangenheit – was passiert ist, ist passiert!

Deine Vergangenheit kannst du nicht mehr ändern! Aber deine Zukunft wird so sein, wie du ab jetzt DENKST und FÜHLST! Denke an positive Dinge! Fühl dich wohl!

Erfolgreiche Menschen sind nicht zwingend glücklich – aber glückliche Menschen sind in der Regel erfolgreich! Erfolg hat, wer glücklich ist. Und nicht umgekehrt!

Joseph Campbell meinte dazu: „Folge deiner Freude, und das Universum wird Türen für dich öffnen, wo bisher nur Mauern waren.“

Das erklärt auch das Charisma und die suggestive Wirkung, die manche Menschen auf ihre Umgebung haben. Diese Menschen sind von ihren eigenen Fähigkeiten in starkem Maße überzeugt. **Nur wer an sich selbst glaubt, wirkt auch auf andere Menschen überzeugend.**

Anders herum: Wer nicht an sich selbst glaubt, wer nicht von sich selbst überzeugt ist, braucht auch nicht zu erwarten, dass andere Menschen an ihn glauben.

Schon in der Bibel steht: „Wie ein Mensch denkt, so ist er.“

## Eine Anstrengung bewirkt oft das genaue Gegenteil unserer Absicht

Wer mit willentlicher Anstrengung etwas erzwingen will, wird das Gegenteil erreichen.

Wenn du dich zwingen willst einzuschlafen, wirst du wacher sein als zuvor.

Wir müssen lernen, unserem Unterbewusstsein unsere Ziele in Bildern zu überreichen.

Dabei müssen wir aber auch loslassen können.

Der ideale Zeitpunkt ist kurz vor dem Einschlafen.

Stelle dir geistig vor, wie du bereits deine Ziele erreicht hast, sehen es, fühle es, rieche es

– je mehr Sinne du einschaltetest, umso stärker wird sich die Vorstellung deinem Unterbewusstsein einprägen.

Sei von der Freude erfüllt, es bereits erhalten zu haben. Lass dann die Bilder verblassen und schlaf mit einem freudigen Gefühl ein. Wache mit einem freudigen Gefühl am nächsten Morgen auf.

Du musst dir ein positives Denken nicht ‚erkämpfen‘. Es hat z. B. keinen Sinn, willentlich nicht an einen störenden Gedanken denken zu wollen.

Wenn du krampfhaft versuchst, keine negativen Gedanken aufkommen zu lassen, wirst du genau das Gegenteil erreichen.

Sonst geht es dir wie Hiob: „Was ich am meisten fürchtete, ist über mich gekommen.“

**Verfahre stattdessen folgendermaßen:** Sei der Tatsache bewusst, dass du deine Gedanken frei wählen kannst.

Entscheide dich für eine positive Vorstellung, widme deine ganze Aufmerksamkeit deinen wirklichen Zielen, deinen Wünschen. Dann wird für entgegengesetzte Vorstellungen und für negative Gedanken überhaupt kein Raum und keine Zeit mehr sein.

Positive Gedanken haben eine höhere ‚Frequenz‘ als negative.

Licht ist immer stärker als die Finsternis.

Ändern deine Situation, indem du konsequent umdenkst und dadurch eine neue Realität schaffst:

- Wenn es dir schlecht geht – stelle dir vor, wie gut es dir geht und wie schön das Leben ist.
- Wenn du krank bist – stell dir vor, wie du schon wieder gesund und fröhlich umher läufst.



- Wenn du finanzielle Probleme hast – stell dir vor, wie du in Reichtum lebst.
- Wenn du Ärger mit deinem Partner hast – stell dir vor, wie eine vollkommene und harmonische Beziehung zwischen dir und deinem Partner besteht.

Dauerhafter und bleibender Erfolg ist nur dann zu erreichen, wenn du – in oft mühevoller Kleinarbeit – die negativen Inhalte deines Unterbewusstseins in positive bildhafte

Vorstellungen umwandelst. Erst wenn mindestens 51 Prozent in deinem Unterbewusstsein gespeicherten Gedanken positiver Natur sind, kann dein Handeln automatisch erfolgreich sein.

In der Wiederholung und der Übung liegt die Kraft.

Werde ein Meister darin, liebe Grüsse

*Nadja*